

# Heizöl EL schwefelarm und Premiumheizöl

## Hinweise und Empfehlungen für den Einsatz in Ölheizungen

Parallel zur Heiztechnik hat sich auch die Heizölqualität stetig weiterentwickelt. Mit Heizöl EL schwefelarm steht Heizölkunden ein moderner umweltschonender Brennstoff zur Verfügung:

- besonders geeignet für Öl-Brennwerttechnik
- gleichbleibend hohe Energieausnutzung
- nahezu rückstandsfreie Verbrennung
- geringerer Wartungsaufwand
- höhere Lebensdauer des Kessels

Ein Großteil der Verbraucher entscheidet sich heute für schwefelarmes Heizöl in Premiumqualität. Diese Premiumheizöle werden vom Mineralölhandel unter unterschiedlichen Markennamen angeboten und sorgen für erhöhte Brennstoffqualität und Betriebssicherheit auch nach längerer Lagerdauer.

Hinweis: Schwefelarmes Heizöl mit einer Beimischung biogener Komponenten bezeichnet man als Bioheizöl. Es eröffnet die Möglichkeit, durch die anteilige Nutzung Erneuerbarer Energie noch umweltschonender zu heizen.

Dank seiner besonderen Vorzüge hat sich schwefelarmes Heizöl seit seiner Markteinführung vor ca. 10 Jahren mit einem Anteil von derzeit über 90 % des Heizölabsatzes am Markt durchgesetzt. Auch Hoval empfiehlt den Einsatz von schwefelarmem Heizöl in neuen und bestehenden älteren Heizgeräten:

**Hoval**

„Hoval Öl-Brennwertkessel sind die neuste Generation von Heizkesseln, die mit zukunftsweisender Technologie und cleverer Konstruktion aus dem Rohstoff Öl ein Maximum an Heizenergie gewinnen. Da der Schwefelgehalt des schwefelarmen Heizöls vergleichbar niedrig wie der von Erdgas ist, liegen die Schwefelemissionen damit nahezu bei Null. Dies schont die Umwelt und führt zudem zu geringen Ablagerungen im Wärmetauscher. So bleibt der Wirkungsgrad konstant hoch und der Wartungsaufwand sinkt.

**Daher empfiehlt Hoval für alle Öl-Heizkessel die Verwendung von schwefelarmen Heizöl vorzugsweise in automatisch dosierter und vorgemischter Premiumqualität entsprechend der DIN 51603-1. Abweichungen entnehmen Sie bitte der aktuellen Hoval Preisliste.“**

Aschheim-Dornach, den 24.09.2014